



GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Aidenbach-Aldersbach-Egglham

September - November 2014



ANgedACHT

„Gelbe Felder, bunte Drachen
und ein frohes Kinderlachen,
das ist Herbst.

Trockne Blätter unter Bäumen
und vom ersten Schneemann träumen,
das ist Herbst.

Äpfel, Birnen und auch Trauben,
Kartoffel aus dem Boden klaben,
das ist Herbst.

Gott für gute Ernte danken,
und die letzte Sonne tanken,
das ist Herbst.“



Monika Jüntschke hat in ihrem Gedicht anschaulich beschrieben, was für sie Herbst bedeutet. Was verbinden Sie mit dem jetzt kommenden Herbst?!

Manche Menschen mögen ihn nicht so sehr, den Herbst, und freuen sich erst wieder auf den neuen Frühling. Sie scheuen die dunkler werdende Jahreszeit, neblige oder verregnete Tage. Auch in diesem eher frohen Gedicht klingt der alljährliche Gang der Schöpfung an: „... und die letzte Sonne tanken, das ist Herbst“.

Vielleicht kennen Sie die Geschichte von der Maus Frederick aus dem Bilderbuch von Leo Lionni, das Groß und Klein seit mittlerweile Generationen bezaubert und begleitet. Frederick ist eine Feldmaus, die für den Winterschlaf vorgesorgt hat: Während die anderen Feldmäuse Fress-Vorräte zusammentragen, sammelt Frederick Sonnenstrahlen, Farben und Wörter für Geschichten. Und als es dann kalt geworden ist, erzählt Frederick den anderen Mäusen von den Sonnentagen, von den bunten Kornblumen, den Feldern, Bäumen, Blättern und Beeren. Die Mäuse sehen all diese schönen Dinge vor sich und ihnen wird ganz warm, nicht nur im Herzen. Schließlich erzählt Frederick von der Frühlingsmaus, von der Sommer-, Herbst- und Wintermaus, die die jeweilige Jahreszeit hervorbringen. Ich bin mir zwar sicher, dass der Schöpfer hinter all dem steht, aber auch, dass er genauso denkt wie Frederick: Jede Jahreszeit ist eine Fröhlichkeit!

Wie die Mäusefamilie werden wir vielleicht gerade im Herbst auf all das Gute und Schöne in unserem Leben gewiesen, auf all das, was gewachsen ist und was für uns wichtig ist im Leben. Dazu gehören Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Getreide usw. genauso wie tragende Beziehungen zu Gott und zu anderen Menschen, Liebe, Vertrauen und Zuversicht. Gerade wenn es dunkel und kalt wird in unserem Leben, wenn wir schwierige Zeiten durchleben, können wir auf diese Fülle an Vorräten zurückgreifen und sie miteinander teilen. Damit es auch in dunkleren Zeiten für alle reicht. Gott lässt so vieles wachsen – Gott sei Dank!

Das wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß

Übrigens...

... wir suchen junge und junggebliebene Leute, die gerne mit Kindern zu tun haben... dann sind Sie und seid ihr genau richtig: beim neu entstehenden Kindergottesdienst-Team! Denn einmal im Monat parallel zum Abendmahlsgottesdienst soll es in Zukunft Kindergottesdienst geben. Vorbereitungsmaterial und persönliche Begleitung werden selbstverständlich angeboten.



... wird voraussichtlich ab Herbst ein offener Jugendtreff in den Räumen der alten Pfarrwohnung stattfinden. Der Jugendtreff wird vom Markt Aidenbach und unserer Kirchengemeinde verantwortet, Ansprechpartner sind die Jugendbeauftragten des Marktes Mike Wollner und Manfred Achter. Die Jugendgruppe unserer Kirchengemeinde unter der Leitung von Marc Schwarz und Richard Bauer trifft sich weiterhin nach Absprache.

... die Mutter-Kind-Gruppe wird jetzt von Renate Spermann und Sylvia Probst geleitet. Ansprechpartnerin für neue Interessenten ist Frau Spermann (Tel.: 08543/624769)! Die Treffen finden wie gewohnt montags von 9.00 Uhr bis 11.15 Uhr im Gemeindezentrum statt (außer in den Ferien). Frau Glashauser, die die Leitung nun abgegeben hat, danken wir für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement im Zwergerl-Gottesdienst-Team.

... Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß übernimmt ab September für 2 Jahre eine 25%-Projektstelle für Studierendenseelsorge in Passau. In der Regel Donnerstag Mittag bis Freitag Mittag wird sie daher nicht vor Ort, für Notfälle aber natürlich erreichbar sein. Ansonsten ändert sich für die Kirchengemeinde nichts, da die vorherige 25%-Schulstelle weggefallen ist.

... die Eröffnung des neuen Edeka-Marktes in Aidenbach am 9. Juli war nicht nur für viele Aidenbacher ein frohes Ereignis, weil sie nun nicht mehr teils sehr lange Wege zur nächsten Einkaufsmöglichkeit zurücklegen müssen. Unserer Kirchengemeinde ist aus diesem Anlass seitens des Konzerns ein Scheck über 500 Euro für die Kinder- und Jugendarbeit übergeben worden. Herzlichen Dank!

(Tanja Schultheiß)

Konfirmation 2014

Passend zur Fußball-WM trat auch die Kirchengemeinde mit ihrer Elf an. Ein Mädchen und zehn Jungs bildeten den Kader der Konfirmanden. Am 8. Juni um 10 Uhr war dann die Kirche voll bis zum letzten Platz, als die Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß mit ihrer Mannschaft und den Kirchenvorständen im Gefolge einzog. Um den Taufstein herum stellten die Konfirmanden ihre selbst gestalteten Kerzen auf, bevor sie in den ersten Reihen Platz nahmen. Es war deutlich zu spüren, dass dies ein besonders festlicher Gottesdienst werden sollte. Nicht nur Anette Voggenreiters Orgelspiel, sondern auch die musikalische Bereicherung durch „Manfred Achter & Band“, ließen die Kirchenbesucher



aufhorchen. Die Pfarrerin nahm für ihre Predigt den Fußball zum Thema und warf ihn einem Konfirmanden zu, der ihn lässig auffing. Die Konfirmanden gingen paarweise begleitet von ihren Paten zum Altar, um den Segen zu empfangen. Die Paten trugen die Konfirmationssprüche ihrer Schützlinge vor. Wolfgang Seitz als Vertreter des Kirchenvorstandes ergriff nun das Wort und zeigte viel Verständnis dafür, dass die inzwischen Konfirmierten erst einmal genug hätten von den „Pflicht-Gottesdiensten“. Aber irgendwann, so appellierte er an sie, sollte doch das Interesse wiederkehren, „denn ohne unsere Jugend würde eine älter werdende Kirchengemeinde ganz schön alt ausschauen“. Als Vertreterin der Betreuer bedankte sich Amelie Eggerstorfer-Klotzek für die gelungene Zusammenarbeit bei den gemeinsamen Konfi-Treffen und verteilte einen ganzen Korb Geschenke an die Konfirmierten.

Der Auszug aus der Kirche mit anschließenden Gruppenfotos bildete den Schlusspunkt eines gelungenen Konfirmationsgottesdienstes an einem sonnigen Pfingstsonntag.

(Hermann Kaiser)

Diesjähriges Sommerkonzert in der Kreuzkirche

Am 22. Juni konnte man in unserer Kreuzkirche Beispiele evangelischer und katholischer Kirchenmusik hören. Neben den Großmeistern Bach, Pachelbel, Reger und Kodaly kamen auch unbekanntere Komponisten zu Gehör. Gerne hätte man einiges über Graham Buckland, Ewald Weiss oder Christian Heinrich Rinck erfahren. Dekanatskantor Ralf Albert Franz leitete das Ensemble „Vocabile“ einfühlsam und präzise. Wunderbar war die Aussprache der acht Sängerinnen und fünf Sänger. Daniel Obtmeier zeigte an unserer kleinen Orgel die Vielseitigkeit des Instruments. Der Chor bestätigte aufs Neue, dass die menschliche Stimme die schönste aller Instrumente ist.

(Horst Hawranek)

Gemeindefest mit Mitarbeiterdank 2014

Im Anschluss an den Familiengottesdienst am ersten Julisonntag, bei dem wir gleich zwei Taufen miterleben durften, fand das traditionelle Gemeindefest im Garten des Gemeindezentrums statt. Dank vieler fleißiger Helfer beim Auf- und auch Abbau der Tische, Bänke und Sonnenschirme (ja das Wetter meinte es dieses Mal richtig gut mit uns!) ging alles schnell und völlig problemlos über die Bühne. Verbunden mit dem Gemeindefest war heuer zum ersten Mal auch der sogenannte „Mitarbeiterdank“. Statt einer separaten Grillfeier – wie in der Vorjahre – erhielten die anwesenden ehrenamtlichen Mitarbeiter Essens- und Getränkegutscheine überreicht. Das reichliche und gute Büffet der Metzgerei Asen, kombiniert mit gespendeten Salaten und Nachspeisen bildete einmal mehr die Grundlage für eine gelungene Feier. Für die musikalische Unterhaltung der zahlreichen Gäste sorgte Sepp Eder mit seiner „Quetschn“. Parallel zum Gemeindefest und zur damals noch nicht beendeten Fußball-WM trugen einige der Konfirmanden zusammen mit Jugendlichen des TSV Aidenbach ein ökumenisches Fußballspiel aus. Die Sieger und auch die Zweitplatzierten erhielten dann im Rahmen des Gemeindefestes Pokale überreicht. **(Fotos und Text: Roland Sterr)**



Sepp Eder mit seiner „Quetschn“ sorgte für die musikalische Unterhaltung beim Gemeindefest.



Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß mit den Siegern des ökumenischen Fußballspiels aus den Reihen unserer diesjährigen Konfirmanden.

Ökumenischer Zwergerl-Gottesdienst “Bei Gott ist es wie in einem Nest”

„Gutes tun, fröhlich sein und die Spatzen pfeifen lassen ...“ diesem berühmten Spruch von Don Bosco sind wir in jedem Fall insoweit gefolgt, dass wir wieder einen fröhlichen Zwergerl-Gottesdienst gefeiert haben und uns nicht von dem nassen Wetter die Laune haben verdrießen lassen! Das Picknick im Garten wurde kurzerhand in ein gemütliches Beisammensein im Gemeinderaum umgewandelt, wo Kinder und Erwachsene die von Sonja Engl-Weber aus Mürbteig gebackenen Nester samt Vögeln verspeisten. Gezwitschert wurde zwar nicht mit den Vögeln draußen, aber dafür genügend drinnen in der trockenen Kirche. Rudi Rabe hat sehr anschaulich gezeigt, wie er in einem tollen Nest gelandet und aufgefangen worden ist; ein Nest, das die Kinder selbst aus Zweigen zusammengebaut haben und wo sich auch die von Alexandra Leuschner gebastelten Papier-Vögel tummeln. Ob für Vögel oder Menschen: Bei Gott ist es für alle wie in einem Nest... denn in seiner Liebe sind wir geborgen, bei ihm können wir uns fallen lassen und werden aufgefangen! Der nächste ökumenische Zwergerl-Gottesdienst findet übrigens am 1. Advent (28. November) wieder um 11.15 Uhr in der Kreuzkirche statt!

(Tanja Schultheiß)

Ausflug der Mutter-Kind-Gruppe

Der Abschlussfamilienausflug der Mutter-Kind-Gruppe 2014 ging dieses Jahr bei schönstem Wetter in den Zoo nach Straubing. Nicht nur die Kinder hatten ihre Freude an den Tieren, auch die Erwachsenen waren mit Freude dabei.

Im Juli unternahm die MuKi-Gruppe noch einen Abstecher zum Pferde- und Sonnenhof und es hatten alle viel Spaß bei der anschließenden Kutschenfahrt. (Monika Glashauser)



Seniorenachmittag "Weiß-Blau"

Am 11. August waren die Damen (und inzwischen Herren bei der Männerrunde) beim Seniorennachmittag ihrer Zeit voraus: Drei Tage vor der Eröffnung des Aidenbacher Volksfestes wurde schon einmal „bayrisch“ gefeiert bei Brezn, Bier & Co, natürlich stilecht mit weiß-blauer Dekoration. „Schee war's!“ - vielen Dank wieder an Frau Bühner und Frau Schneider für die Vorbereitung und liebevolle Gestaltung! (Tanja Schultheiß)



Familiengottesdienst an Erntedank am 5. Oktober

Rund um den Apfel wird es beim diesjährigen Familiengottesdienst an Erntedank gehen: Zusammen mit Rudi Rabe werden wir Interessantes erfahren und gemeinsam „Danke“ sagen. Danke sagen wir auch schon jetzt wieder für viele andere Gaben, die Sie gerne vor dem Gottesdienst mitbringen können, damit wir uns an einem schönen Erntedank-Altar freuen können!

Ökumenische Bibelabende

„Einer trage des Anderen Last“ ... bekannte Worte wie dieses, aber auch weniger Bekanntes lässt sich im Galaterbrief des Paulus entdecken: so beispielsweise der Streit zwischen Paulus und Petrus über die Geltung des jüdischen Gesetzes für Christen. Auch die Mahl-Gemeinschaft unter den Christen stand dadurch in Frage – wie brisant und hochaktuell sind doch diese Diskussionen!

Gleiches gilt für die Stellung des Petrus damals und des Petrus-Nachfolgers in Gestalt der römischen Päpste bis heute. Diesen und anderen Fragen wollen wir an den Ökumenischen Bibelabenden nachgehen, dieses Jahr anhand von Texten des Galaterbriefes.

Start ist am **22. Oktober um 20 Uhr im Gemeindezentrum der Kreuzkirche**, das folgende Treffen findet am **12. November im Pfarrsaal in Egglham** statt.



Es freuen sich auf Sie Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß und Pfarrer Franz Wimmer!

Gottesdienst mit dem Collegium Oecumenicum München am 9. November

Am 8./9. November bekommen wir internationalen Besuch: Gruppen von Studierenden des Collegium Oecumenicum München besuchen Gemeinden des Dekanates Passau und eine Gruppe wird auch unsere Kirchengemeinde in Aidenbach besuchen. Das Collegium Oecumenicum ist eine Einrichtung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Bayern, worin ca. 50 evangelische, katholische und orthodoxe Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen aus der ganzen Welt während ihrer Studienzeit gemeinsam leben und studieren. Ökumene wird also nicht nur theoretisch durch gemeinsame Vorträge gelehrt, sondern ganz praktisch in einer Wohn- und Lerngemeinschaft eingeübt. Gemeinsame Andachten und Gottesdienste lassen erleben, dass die Kirche Jesu Christi eine weltweite und konfessionsübergreifende Größe ist. Von diesem Geist können wir auch etwas spüren, wenn wir **zusammen mit einigen Studierenden am 9. November Gottesdienst** feiern, der in der Hauptsache von den jungen Leuten vorbereitet wird.

Gottesdienst zum Buß- und Betttag am 19. November in der katholischen Pfarrkirche Egglham



Gottesdienst mal anders - am 1. Advent

Wie erleben Sie Gottesdienste bei uns oder wo anders? Was ist Ihnen wichtig, was vermissen Sie vielleicht? All das können Sie uns mitteilen, indem Sie ab Mitte September einen kleinen Fragebogen ausfüllen, der auf unserem Schriftentisch ausliegt und der auch im Internet auf unserer Homepage www.aidenbach-evangelisch.de zu finden sein wird. Am 1. Advent haben Sie in jedem Fall die Gelegenheit, „Gottesdienst mal Anders“ feiern zu können: in einer etwas freieren Form und Gestaltung, in der Ihre und Eure Anregungen und Anliegen aufgenommen werden.

Schon jetzt herzliche Einladung dazu!

Wir stellen vor...

Kerstin Kaiser Pfarramtssekretärin



Frau Kaiser, Sie arbeiten im Pfarrbüro, was hat Sie für diese Arbeit prädestiniert?

Durch meine ehrenamtliche Tätigkeit in der Kirche und meine langjährige Arbeit in der Personalabteilung des Bayer. Verwaltungsgerichts München konnte ich beide Dinge gut miteinander kombinieren. Die Fortbildungen für Pfarramtssekretärinnen habe ich ebenso alle besucht, sodass ich gut in die Tätigkeit hineingewachsen bin.

Seit wann arbeiten Sie hier?

Seit Januar 2007, damals noch mit Pfarrerehepaar Thürmel.

Was gefällt Ihnen an Ihrer Arbeit?

Der Kontakt mit Menschen sowie die Vielfältigkeit mit der man konfrontiert wird. Sei es trockene Statistik, Kasualien, Gemeindebriefarbeiten sowie die Gestaltung des Schaukastens, Zusammenarbeit mit der Presse usw. Langweilig wird es nie!

Und was nicht?

Grundsätzlich ist die Arbeitszeit für die Tätigkeiten, die man zu erledigen hat, zu kurz bemessen. Dieses Problem gibt es allerdings in fast allen Pfarrämtern. Man neigt dazu, sich mehr Arbeit aufzuhalsen, nur damit alles erledigt wird und läuft Gefahr, vieles dann ehrenamtlich zu erledigen, wofür man eigentlich bezahlt werden müsste.

Wie ist Ihre familiäre Situation?

Ich bin seit fast 18 Jahren verheiratet, und habe drei Kinder (25, 22 und 13). Mein Mann ist Kirchenvorstand.

Vielen Dank für Ihr Interview.

(Das Interview führte Horst Hawranek)



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Martin im Gänsestall

Martin – der als junger Mann seinen Mantel mit einem Bettler geteilt hatte – lebt in einem Kloster in Frankreich. Er ist beliebt, weil er sich um Arme kümmert. Eines Tages kommt ein Reiter aus Tour, der großen Bischofsstadt: „Martin soll unser neuer Bischof werden!“ Alle freuen sich für Martin. Nur Martin nicht: Er will lieber ein einfacher Mönch bleiben, statt in prächtigen Gewändern im Bischofspalast zu leben. Im Gänsestall versteckt er sich! Doch da schnattern die Gänse so laut, dass Martin entdeckt wird. Er nimmt die Wahl an. Aber er wird ein guter Bischof: Er versucht, den Reichtum und die Macht seines neuen Amtes für Gutes einzusetzen.

Zwei Läuse gehen auf einer Glatze spazieren. „Erinnerst du dich noch? Früher haben wir hier Versteck gespielt.“



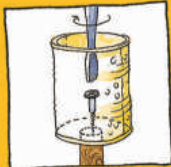
Wie viele Drachen tanzen im Wind? Zähle die Drachenschnüre – dann weißt du es.



Deine Martinslaterne

Du brauchst:

leere Konservendose, Besenstil, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht.



So geht's:

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstils.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Lösung Drachenschnüre: 20 Drachenschnüre

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Geburtstage im September

- 01.09. Eitner Willy, Aldersbach (84)
- 02.09. Herdin Helmut, Aidenbach (87)
- 03.09. Wurmnest Edeltraud, Aidenbach (71)
- 04.09. Findl Margarete, Aidenbach (78)
- 05.09. Wiesner Gudrun, Aidenbach (73)
- 09.09. Wüstinger Sigmar, Aidenbach (77)
- 16.09. Winter Erna, Aldersbach (79)
- 18.09. Sambale Klaus, Aidenbach (75)
- 25.09. Schäfer Rudolf, Egglham (74)
- 26.09. Straubinger Ingeborg, Aldersb. (71)
- 27.09. Liebisch Friedemann, Aidenb. (85)

Geburtstage im November

- 01.11. Defendenti Renate, Aidenbach (82)
- 01.11. Auerbach Christel, Egglham (79)
- 02.11. Bauer Friedrich, Aldersbach (75)
- 06.11. Begeat Werner, Egglham (88)
- 07.11. Brandt Werner, Aidenbach (76)
- 09.11. Klinger Erika, Aidenbach (80)
- 11.11. Knuff Anna, Aidenbach (74)
- 15.11. Göschl Helga, Egglham (78)
- 15.11. Näser Monika, Aldersbach (75)
- 06.11. Fiebig Irmgard, Aidenbach (85)
- 17.11. Pallasch Helmut, Aldersbach (77)
- 18.11. Fechner Wolfgang, Aidenbach (83)
- 26.11. Nehring Ludwig, Aldersbach (89)
- 27.11. Kroiß Margot, Aidenbach (76)

Geburtstage im Oktober

- 04.10. Müller Angela, Aidenbach (75)
- 05.10. Wendel Helmut, Aidenbach (82)
- 08.10. Marton Sofia, Beutelsbach (74)
- 14.10. Jennert Bärbel, Aidenbach (74)
- 16.10. Klinginger Edith, Aidenbach (77)
- 17.10. Übel Paul, Aldersbach (79)
- 24.10. Bullmann Gertrud, Aldersbach (84)
- 26.10. Eisermann Konrad, Egglham (82)
- 26.10. Bufo Gerda, Egglham (74)
- 30.10. Fröhlich Gottfried, Aidenbach (84)



Veröffentlicht werden Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr.
 Wenn Sie keine Veröffentlichung wollen, teilen Sie
 dies bitte dem Pfarramt mit.



Wir freuen uns über die Taufe von:

Fiona Bittner aus Aldersbach, am 6. Juli

Valentin Seifert aus Aldersbach, am 6. Juli

*"Denn der HERR hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten
auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest." Psalm 91, 9,11-12*

Wir gratulieren zur Trauung:



Nils Haller & Teresa Mangold-Haller

am 07. Juni

Christopher & Valentina Ranzinger, geb. Nering

am 14. Juni

*"Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles und sie duldet alles.
Die Liebe hört niemals auf, wo doch das prophetische Reden aufhören wird
und das Zungenreden und die Erkenntnis aufhören wird." 1. Kor. 13, 7-8*



Wir trauern um:

Frau Gisela Rödiger aus Aidenbach
verstorben am 18. Juni 2014 im Alter von 85 Jahren.

Herrn Wilhelm Rödiger aus Aidenbach
verstorben am 21. Juni 2014 im Alter von 88 Jahren.

Herrn Michael Thullen aus Aidenbach
verstorben am 19. Juli 2014 im Alter von 57 Jahren.

Frau Gerda Kratzert aus Aidenbach
verstorben am 4. August 2014 im Alter von 94 Jahren.

Frau Vera Wimmer aus Aldersbach
verstorben am 7. August 2014 im Alter von 78 Jahren.

Herrn Stefan Kapfhammer
verstorben im Alter von 34 Jahren.

Herrn Manfred Buchwald aus Aldersbach
verstorben am 18. August 2014 im Alter von 76 Jahren.

*“Darum will auch ich meinem Munde nicht wehren.
Ich will reden in der Angst meines Herzens und will klagen
in der Betrübnis meiner Seele.” Hiob 7,11*



Gottesdienste und Veranstaltungen

September - November

So. 07.09.	09:00 Uhr	Gottesdienst am 12. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrer Johannes Hofer)	
Mo. 08.09.	14:00 Uhr	Seniorenachmittag: Weinfest (Gisela Bühner), gleichzeitig Männerrunde	
So. 14.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 13. Sonntag nach Trinitatis (Prädikant Manfred Siebrecht)	
Mo. 15.09.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
Di. 16.09.	17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe (Bernie Baumann)	
Mi. 17.09.	19:30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung	
So. 21.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 14. Sonntag nach Trinitatis mit Taufe (Pfarrer Dr. Tanja Schultheiß)	
Mo. 22.09.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
So. 28.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 15. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrer Dr. Tanja Schultheiß)	
Mo. 29.09.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
Di. 30.09.	17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe (Bernie Baumann)	
Fr. 03.10.	16:00 Uhr	Gottesdienst im Rehabilitationszentrum (Pfarrer Dr. Tanja Schultheiß)	
So. 05.10.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst an Erntedank (Pfarrer Dr. Tanja Schultheiß & Team)	
	18:00 Uhr	Abendandacht mit Taize-Liedern (Lektor Rüdiger Blasius-Pangritz)	
Mo. 06.10.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
So. 12.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 17. Sonntag nach Trinitatis (Lektor Rüdiger Blasius-Pangritz)	

Mo. 13.10.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
	14:00 Uhr	Seniorenachmittag: Erntedank (Gisela Bühner) gleichzeitig Männerrunde	
Di. 14.10.	17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe (Bernie Baumann)	
So. 19.10.	09:00 Uhr	Gottesdienst am 18. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß)	
Mo. 20.10.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
Mi. 22.10.	20:00 Uhr	Ökumenischer Bibelkreis (Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß)	
So. 26.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 19. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß)	
Di. 28.10.	17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe (Bernie Baumann)	
So. 02.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis (Prädikant Wolfgang Seitz)	
	18:00 Uhr	Abendandacht mit Taize-Liedern (Lektor Rüdiger Blasius-Pangritz)	
Mo. 03.11.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
Fr. 07.11.	16:00 Uhr	Gottesdienst im Rehabilitationszentrum (Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß)	
So. 09.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst am drittletzten Sonntag des Kirchenjahres (Team des Collegium Oecumenicum)	
Mo. 10.11.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
	14:00 Uhr	Seniorenachmittag: Totengedenken (Gisela Bühner), gleichzeitig Männerrunde	

Di.	11.11.	17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe (Bernie Baumann)	
Mi.	12.11.	20:00 Uhr	Ökumenischer Bibelkreis im Pfarrsaal Eggldham (PfarrerIn Dr. Tanja Schultheiß & Pfarrer Franz Wimmer)	
So.	16.11.	09:00 Uhr	Gottesdienst am vorletzten Sonntag des Kirchenjahres (Pfarrer Johannes Hofer)	
Mo.	17.11.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
Mi.	19.11.	19:00 Uhr	Gottesdienst am Buß- und Betttag in der Pfarrkirche Eggldham (PfarrerIn Dr. Tanja Schultheiß)	
So.	23.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag (PfarrerIn Dr. Tanja Schultheiß)	
Mo.	24.11.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
Di.	25.11.	17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe (Bernie Baumann)	
So.	30.11.	10:00 Uhr	“Gottesdienst mal anders” am 1. Advent (PfarrerIn Dr. Tanja Schultheiß & Team)	
		11:15 Uhr	Ökumenischer Zwergerlgottesdienst (PfarrerIn Dr. Tanja Schultheiß, Gemeindereferentin Birgit Stuibler & Team)	
Mo.	01.12.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
Fr.	05.12.	16:00 Uhr	Gottesdienst im Rehabilitationszentrum (PfarrerIn Dr. Tanja Schultheiß)	
So.	07.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 2. Advent (Pfarrer Norbert Schmidt)	
Mo.	08.12.	09:00 Uhr	Mutter-Kind-Gruppe (Renate Spermann)	
Di.	09.12.	17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe (Bernie Baumann)	

So erreichen Sie uns!



Pfarrerin Dr. Tanja Schultheiß
Kreuzkirchenstraße 2
94501 Aidenbach

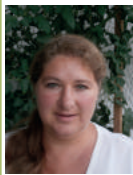
Telefon: 08543 / 1336
Email: tanja.schultheiss@elkb.de



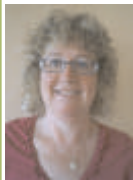
Sekretariat: Frau Kerstin Kaiser
Dienstag von 16:30 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 8:30 - 9:30 Uhr
Telefon: 08543 / 1336
Telefax: 08543 / 916896
Email: Pfarramt.Aidenbach@elkb.de



Vertrauensmann
im Kirchenvorstand
Herr Horst Hawranek
Simon-Hirschvogel-Str. 10
94501 Aidenbach
Telefon: 08543 / 97590



Mutter-Kind-Gruppe
Verantwortlich:
Frau Renate Spermann
Telefon: 08543 / 624769
Treffen jeden Montag
von 9:00 - 11:15 Uhr



Handarbeitsgruppe
Verantwortlich:
Frau Bernie Baumann
Telefon: 08543 / 91092
Treffen 14-tägig am Dienstag
ab 17:00 Uhr in der Kreuzkirche



Jugendgruppe der Kreuzkirche
Verantwortlich:
Marc Schwarz (re)
(marc.schwarz@live.de)
Richard Bauer (li)
(richardbauer1@gmx.de);
Treffen nach Vereinbarung!

Kontoverbindung für Kirchgeld
und Spenden an die
Ev-Kirchengemeinde:
Sparkasse Aidenbach
Bankleitzahl: 740 500 00
Konto: 620 200 501

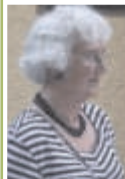
Wichtig: Bitte im Verwendungszweck
Vor- und Nachname sowie "Spende"
bzw. "Kirchgeld" vermerken.

.....
Diakonisches Werk
des Dekanats Passau
Nikolastr. 12 d
94501 Passau
Telefon: 0851 / 56060
.....

Treffen der
anonyme Alkoholiker
Katholisches Pfarrzentrum Vilshofen
Donaugasse 2
Jeden 1. Donnerstag im Monat
um 19:30 Uhr

Offener Jugendtreff
Ansprechpartner:
Mike Wollner & Manfred Achter

Seniorenachmittag in der Kreuzkirche



Gleichzeitig findet eine
Männerrunde statt!

Verantwortlich: Frau Bühner
Telefon: 08543 / 489552
Treffen am 2. Montag im Monat
von 14:00 - 16:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Aidenbach-Aldersbach-Egggham;

Vorsitzende: Dr. T. Schultheiß | **Redaktion:** Dr. T. Schultheiß (verantwortlich), KH. Forster, K. Kaiser;

Bilder: Titelbild: www.gemeindebrief.de; sowie Ev.-Luth. Kreuzkirchengemeinde; privat bzw. sh. Fußnote;

Druck: Karl Heinz Forster, www.werbetechnik-kalizius.de, Marktplatz 41, 94501 Aidenbach. Der "GEMEINDEBRIEF" erscheint bis zu viermal im Jahr mit einer Auflage von 550 Exemplaren. Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2014 - Februar 2015 ist der 09.11.2014. Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der gemeindeinternen Verwendung; eine missbräuchliche Nutzung, etwa zu Werbezwecken, ist ausdrücklich untersagt.